

Rundbrief zur Herpetofauna von Nordrhein-Westfalen

Nr. 51 – 01.12.2018



Ein Rückblick auf die Jubiläumstagung „40 Jahre Arbeitskreis Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen“

Teilnehmer der ersten Tagung am 07.01.1978

Ein Rückblick auf die Jubiläumstagung „40 Jahre Arbeitskreis“

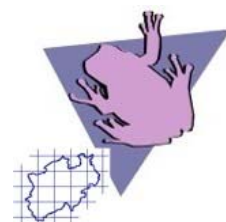
Quiz zur Jubiläumstagung

Einladungen an ältere Mitarbeiter

Antworten von ehemaligen und älteren Mitarbeitern

Teilnehmer und Programm der Jubiläumstagung

Rundschreiben von 1973





Inhalt

| | |
|---|-----------|
| Teilnehmer der ersten Tagung am 07.01.1978..... | 3 |
| Ein Rückblick auf die Jubiläumstagung „40 Jahre Arbeitskreis“..... | 4 |
| Quiz zur Jubiläumstagung..... | 15 |
| Fragen | 15 |
| Antworten und Ergebnisse | 19 |
| Einladungen an ältere Mitarbeiter | 21 |
| Antworten von ehemaligen und älteren Mitarbeitern | 23 |
| Teilnehmer der Jubiläumstagung..... | 28 |
| Programm der Jubiläumstagung | 29 |
| Rundschreiben von 1973..... | 30 |
| Impressum | 30 |



Teilnehmer der ersten Tagung am 07.01.1978

Arbeitskreis
AMPHIBIEN UND REPTILIEN IN WESTFALEN

Januar 1978

A n s c h r i f t e n

Basche, Hartmut; Waldenburgerstr.2, 4410 Warendorf
 Becker, Dietmar H.; Walzweg 13, 5750 Menden 2
 Brechmann, Torsten u. Helga; Südberg 52, 4730 Ahlen
 Belz, Albrecht; Pulverwaldstr.5, 5927 Erndtebrück
 Benfer, Erhard; Puderbacher Weg 28 a, 5928 Laasphe
 Blauscheck, Ralf; Buchenweg 1, 5800 Hagen 5 (Hohenlimburg)
 v.Bülow, Dr., Bernd; Holtweg 31, 4358 Haltern-Lippamsdorf
 Cirkel, Josef; Wörthstr. 59, 4600 Dortmund
 Falkenstein, Klaus; Heckenrosenweg 33, 5750 Menden 1
 Feldmann, Dr., Reiner; Pfarrer-Wiggen-Str.22, 5750 Menden 1 (Bösp.)
 Fleuster, Walter u. Anette; Steinhausstr.51, 4630 Bochum 6
 Flömer, Günter; Tempelhofer Str.4, 5920 Berleburg
 Glandt, Dieter; Coesfeldweg 5, 4400 Münster-Gievenbeck
 Graeber, Franz; Kiefernweg 5, 4410 Warendorf 2 - Hoetmar
 Groning, Reinhard; Am Hohenstein 45, 5840 Schwerte 1
 Grote, H.-Werner, Feldweg 12, 5757 Wickede-Wimbern
 Gutsche, Claudia; Krottnauer Str. 2, 1000 Berlin 38
 Hallmann, Gerhard; Im Schlingen 5, 4600 Dortmund 15
 Heitland, Werner; Im Bruch 20, 4755 Holzwickede
 Hiltcher, Günter; Neue Straße 9, 4788 Warstein 2 - Sichtigvor
 Huster, August u. Stefan; Bombeck 58, 4400 Billerbeck
 Hutzenlaub, Ang., Kiebitzpohl 72, 4404 Telgte
 Immekus, Horst; Flensburger Str. 10, 5952 Attendorn
 Kaltschmidt, Kurt; Begonienweg 23, 5910 Kreuztal
 Keitel-Meyer, Inge; Friedrichstr.289, 5620 Velbert 1
 Keller, Petra; Burgweg 24, 4530 Ibbenbüren 2
 Krebs, Armin; Zeppelinstr.3, 5750 Menden 1
 Lammering, Ludger; Borkener Str. 146, 4420 Coesfeld
 Lange, Horst; Theresenstr.4, 5800 Hagen 1
 Langer, Ralf; Breslauer Str.5, 5928 Laasphe 2
 Lienenbecker, Heinz; Bahnhofstr.111, 4803 Steinhagen
 Lindenschmidt, Manfred; Baumgarten 5, 4441 Bevergern
 Loos, Wilfrid; Robert-Koch-Str.74, 4618 Kamen
 Mieders, Georg; Am Königsberg 19, 5870 Hemer-Westig

- 2 -

Neidert, Karl; Goethestr.18, 5758 Fröndenberg
 Pfeiffer, Gerd; Festerstr.38, 4030 Ratingen 1
 Pflaume, H.-Joachim; Gartenstr.46, 4670 Lünen
 Polenz, Harald; Brückstr.17, 5750 Menden 1
 Preywisch, Kurt; Ansgarstr.19, 3470 Höxter 1
 Ritschel, Bernd; Frh.v.Dückerstr.27, 5750 Menden 2
 Schäfer, Uwe-Peter; Hoorwaldstr.3, 5909 Burbach-Holzhausen
 Schlüpmann, Martin; Hierseier Weg 18, 5800 Hagen 5 (Hohenlimburg)
 Scholz, Manfred; Mozartstr.5, 4670 Lünen
 Sell, Michael; Kiefernweg 17, 5810 Witten
 Simon, Horst; Overhoffstr.7, 4600 Dortmund-Marten
 Sohn, Dr., Eberhard; Oelmühle 8, 4358 Haltern
 Steinborn, Gerhard; St.Georg-Str.9, 3472 Beverungen
 Therling, Horst; Warendorfer Str. 109, 4410 Warendorf 2 - Freckenh.
 Weimann, Reinhold; Albinstr.8, 4790 Paderborn
 Weiß, Annerose; Nr.6, 5983 Balve 11
 Weißenborn, Robert; Weidenstr.62, 4290 Bocholt
 Wichmann, Jörg; Am Birnbaum 26, 5758 Fröndenberg-Frömeren
 Wigge, Jürgen; Osthellenweg 5, 4420 Coesfeld
 Zimmermann, Klaus-Dieter; Siegener Str.6, 5910 Kreuztal
 Zurhausen, Günter; Joh.-Grüter-Str.51, 4358 Haltern

Abb. 1: Anhang zum Rundbrief I (Auszug) vom Januar 1978 mit den Namen und Adressen der ersten Mitarbeiter des Arbeitskreis Amphibien und Reptilien Westfalen.



Ein Rückblick auf die Jubiläumstagung

„40 Jahre Arbeitskreis“

gegründet am 7. Januar 1978

Martin Schlüpmann

Am 7. Januar 1978 trafen sich auf Einladung von Dr. Reiner Feldmann viele an der heimischen Herpetofauna interessierte Personen in Menden zum ersten Treffen des Arbeitskreises Amphibien und Reptilien Westfalen. Wenig später im Mai 1978 gründeten einige Rheinländer eine vergleichbare Arbeitsgruppe. Ab 1987 tagten wir gemeinsam und 1992 waren beide Arbeitsgruppen vereint. Von 1987-1992 wurden die beiden Arbeitsgruppen allmählich vereint (vgl. auch Rundbrief Nr. 50).

Eine kleine Bilanz unserer Tagung

Am 09.11.2018 fand in der NUA in Recklinghausen das Jahrestreffen unseres Arbeitskreises (NUA-Veranstaltung Nr. 104-18) statt, zu dem wir im gut besetzten Tagungsraum mehr als 90 Teilnehmer begrüßen konnten, von denen 12 bereits seit den Jahren 1978 bis 1981 dabei waren. Wir konnten dabei das 40jährige Bestehen unseres Arbeitskreises feiern. Anlass genug, keine ganz gewöhnliche Tagung zu veranstalten.

Sehr erfreulich waren die beiden Grußworte. LANUV-Präsident Dr. Thomas Delschen stellte bereits bei der Begrüßung morgens erfreut fest, dass doch erstaunlich viele gekommen waren, darunter auch viele junge Leute. Er hat das dann auch sehr spontan in sein Grußwort eingebaut. In seinem Grußwort stellte er die langjährige gute Zusammenarbeit von Arbeitskreis und LANUV heraus. Sehr schön war auch die Ansprache unseres Akademiepräsidenten Prof. Dr. Rüdiger Wittig, der sich gleichfalls über die vielen jungen Gesichter gefreut hat. Wir sind derzeit die aktivste und erfolgreichste Projektgruppe der Akademie. Prof. Wittig, eigentlich Geobotaniker und Ökologe, zeigte seine persönliche Verbundenheit mit Lurchen und Kriechtieren. In seiner Jugend in Herne hatte er selber Molche und Frösche gefangen. Das war mit ein Grund, warum er sich für die Biologie entschieden hatte.

Prof. Dr. Manfred Niekisch – Mitarbeiter im rheinischen Arbeitskreis seit den ersten Jahren, heute u. a. Mitglied des Sachverständigenrates für Umweltfragen – berichtete in seiner Festrede über Rösel von Rosenhof (1705-1759), eine der bemerkenswertesten Persönlichkeiten unter den Naturkundlern des 18. Jahrhunderts, und



seine Bedeutung für die Zoologie und im Besonderen für die Herpetologie. Rösel von Rosenhof war einer der ersten Naturkundler, die auch im Freiland Tiere systematisch beobachteten, um etwas zu ihrem Leben herauszufinden. Manfred Niekisch hat das Leben des Ausnahmetalentes und die herausragenden Leistungen, die bis heute begeistern, anschaulich und lebensnah vermittelt und hat es hervorragend geschafft, die Brücke zur Jetztzeit und unsere heutige Feldherpetologie zu schlagen.

Die nachfolgenden Fachvorträge zeigten ein weites Spektrum unserer Mitarbeiter und unserer Tätigkeit auf. Zum einen, echte Praktiker, zum anderen anspruchsvolle Naturwissenschaftler und auch wieder einige Nachwuchs-Herpetologen. Ein Ziel des Arbeitskreises ist es diese unterschiedlichen Menschen zusammenzubringen. Bruno Scheel vom NABU Niedersachsen machte deutlich mit welchen einfachen Maßnahmen Amphibien im Forst geholfen werden kann. Dr. Britta Kunz von der Biologischen Station des Ennepe-Ruhr-Kreises und Dr. Maximilian Schweinsberg von der Ruhr-Univ. Bochum berichteten über die Möglichkeit und die Ergebnisse des Kammolch-Monitorings durch eDNA (environmental DNA). Moritz Specht von der Universität Münster untersuchte im Rahmen seiner Bachelorarbeit die räumliche Habitatnutzung der Kreuzotter am Dortmund-Ems-Kanal. Vanessa Schulz von der TU Braunschweig arbeitet über die Ausbreitung von *Batrachochytrium salamandrivorans*, eine Hautpilzerkrankung bei Schwanzlurchen, insbesondere Feuersalamandern und berichtete über den aktuellen Stand der Forschung. Ulrich Haese berichtete über die beiden Fundmeldesysteme und die dabei erzielten Ergebnisse.

Herr Dr. Uwe Westphal - Biologe und begnadeter Stimmenimitator - hat gehalten, was wir uns von ihm versprochen hatten. Er beherrscht nicht nur viele Vogelstimmen, er schafft es auch die meisten Froschlurche täuschend echt zu imitieren und kann stets auch Hintergründe und nette Geschichten dazu erzählen. Er hat sicher jeden im Publikum begeistert.

Das Quiz und die Verlosung kamen auch sehr an und lockerten die Veranstaltung auf, auch wenn längst nicht alle den Mut hatten mitzumachen. Zu gewinnen waren acht attraktive Fachbücher (zwei gespendet) und drei USB-Sticks. Außerdem steuerte Dr. Westphal zwei seiner CDs bei. Das Quiz hatte es in sich. 16 Fragen waren zu beantworten und 21 Punkte hätten maximal erreicht werden können. Das durchschnittliche Antwortniveau lag bei 54 %, die Spanne reicht von 5,5 bis zu 18 Punkten. Der Gewinner war Christian Höppner vom NABU Niedersachsen. Auch ein zweiter und dritter Preis wurde vergeben. Die übrigen Preise wurden dann unter allen Teilnehmern des Quiz ausgelost.



Wilfrid Loos war bereits vor 1978 als Terrarianer, Kartierer und Naturschützer im "Feldmann-Team" dabei und hatte daher auch bereits am Gründungstreffen des Arbeitskreises am 7.1.1978 teilgenommen. In seinem Vortrag warf er einen Blick zurück auf die Jahre vor 1978, dem offiziellen Startjahr und die ersten Jahre des Arbeitskreises. Die Geschichte des westfälischen Arbeitskreises reicht bereits weit bis auf das Jahr 1964 zurück: das damals mit dem sogenannten Kernarbeitsteam um Reiner Feldmann seine herpetofaunistischen Arbeiten in Westfalen begründete. Im Rheinland gab es vor 1978 keine vergleichbaren Aktivitäten. Was Wilfrid Loos erzählte, hat bei denen, die dabei waren, einige Erinnerungen an diese frühen Jahre geweckt. Die Begeisterung, die wir damals empfunden hatten, zum einen, Gleichgesinnte gefunden zu haben und zum anderen an einem Pionierprojekt mitarbeiten zu können, lässt sich schwer beschreiben. Wilfrid Loos hat diese Zeit wieder lebendig werden lassen.

Anschrift: Arbeitskreis Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen, c/o Martin Schlüpmann, Hierseier Weg 18, 58119 Hagen; E-Mail: herpetofauna@ish.de



Abb. 2: Teilnehmer, der Jubiläumstagung, die bereits in den ersten Jahren (1978-1981) dabei waren: Arbeitskreis Amphibien und Reptilien Westfalen (W) oder der Projektgruppe „Amphibien- und Reptilienschutz im Rheinland des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland Landesverband NRW (N). Die Personen **vorne** von links nach rechts: Michael Sell (W), Thomas Kordges (N), Prof. Dr. Manfred Niekisch (N), Sylvia Schwanz (N), Wilfrid Loos (W), Ulrich Haese (N), Dr. Bernd von Bülow (W), Detlef Hildenhagen (W), **hinten:** Guido Weber (N), Martin Schlüpmann (W), Arno Geiger (N) und Peter Schütz (N).



Abb. 3: Arno Geiger und Martin Schlüpmann begrüßen die Teilnehmer.



Abb. 4: Dr. Tomas Delschen – LANUV Präsident



Abb. 5: Prof. Dr. Rüdiger Wittig – Präsident der Akademie für ökologische Landesforschung e. V.



Abb. 6: Prof. Dr. Manfred Niekisch hält den Festvortrag über Rösel von Rosenhof



Abb. 7: Bruno Scheel (NABU Niedersachsen)



Abb. 8: Dr. Britta Kunz (Biologische Station Ennepe-Ruhr-Kreis)



Abb. 9: Dr. Maximilian Schweinsberg (Ruhr-Universität Bochum)



Abb. 10: Moritz Specht (Universität Münster)



Abb. 11: Vanessa Schulz (Technische Universität Braunschweig)



Abb. 12: Ulrich Haese (Stolberg)



Abb. 13: Wilfrid Loos war bereits vor 1978 im Feldmann-Team dabei und konnte über die ersten Jahre berichten



Abb. 14: Biologe und begnadeter Stimmenimitator: Dr. Uwe Westphal sorgt für gute Unterhaltung



Abb. 15-16: Auditorium im Vortragssaal der NUA

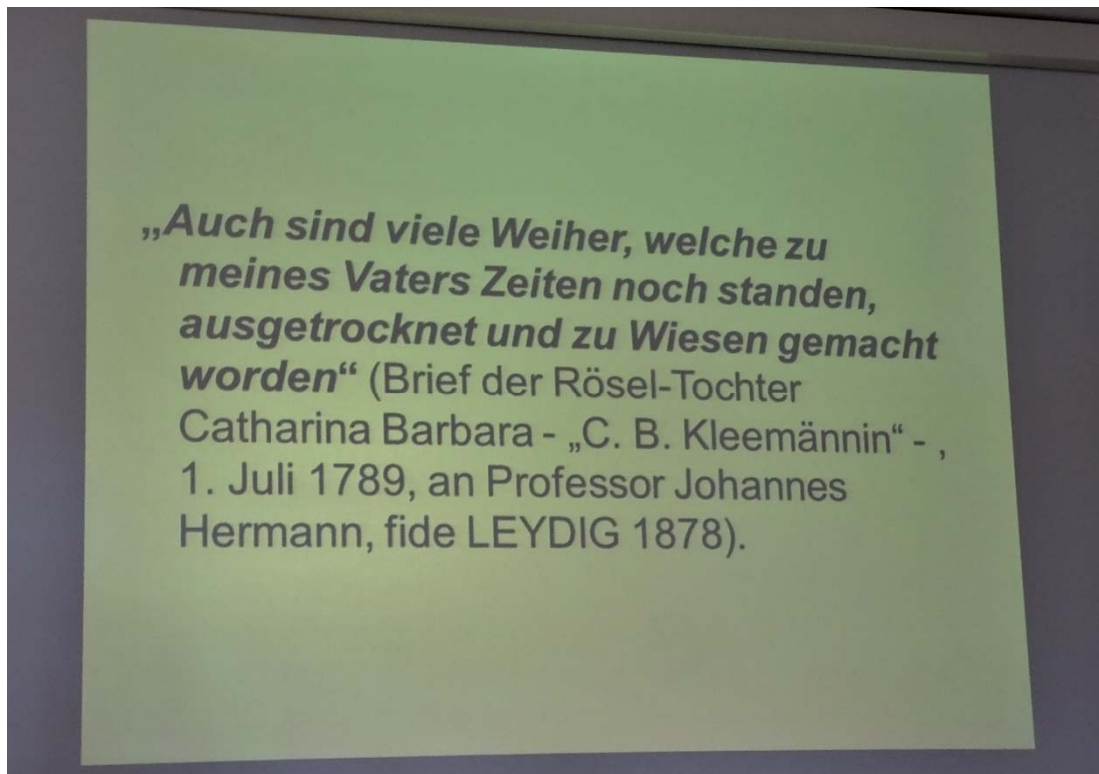


Abb. 17: Eine Folie aus dem Vortrag von Prof. Dr. Manfred Niekisch.



Abb. 18: Das Quiz umfasste 16 Fragen



Quiz zur Jubiläumstagung

16 Fragen wurden gestellt, maximal 21 Punkte waren damit erreichbar. Bei Gleichstand würde das Los entscheiden. Die Preisverleihung wurde auf 16:50 Uhr angesetzt und eine Preisverleihung war nur für Anwesende (oder einen Vertreter) möglich. Ausgeschlossen von der Teilnahme waren alle Personen der Leitung (Projektgruppe). Um den Teilnehmer die Angst zu nehmen waren die Quizbögen nummeriert, so dass auch eine anonyme Teilnahme möglich war.

| 40 Jahre Arbeitskreis Amphibien und Reptilien in Nordrhein-Westfalen | | | | | |
|--|------------------------|---------------------|------------------------|---------|------------------------|
| Quiz | | | | | |
| Name (bitte lesbar) <i>Peter Müller oder Code</i> oder Nummer 1. (Bitte merken) | | | | | |
| Antwort | Punkte nicht ausfüllen | Antwort | Punkte nicht ausfüllen | Antwort | Punkte nicht ausfüllen |
| 1 <i>9</i> | | 2 <i>8 9</i> | | 3 | |
| 4 | | 5 | | 6 | |
| 7 | | 8 | | 9 | |
| 10 | | 11 | | 12 | |
| 13 <i>Art des Jahres</i> | | 14 <i>1985 1986</i> | | | |
| 15 | | 16 | | | |
| Ergebnis: | | | | | |

Abb. 19: Ausgeteilte Quizbögen und wie sie auszufüllen waren.

Fragen

1 Wer hat den Arbeitskreis Amphibien und Reptilien Westfalen begründet?

Akademische Titel zur Zeit der Gründung

1 Prof. Dr. Herbert Ant 2 Dr. Reiner Feldmann

3 Wolfgang O. Fellenberg 4 Dr. Wolfgang Böhme



2 Welche dieser Arten kommt/kommen natürlicherweise nicht in NRW vor?

Mehrere Antworten, auch Abzüge sind möglich.

- | | | |
|------------------|-----------------|--------------------------------|
| 1 Knoblauchkröte | 2 Mauereidechse | 3 Europäische Sumpfschildkröte |
| 4 Aspiviper | 5 Laubfrosch | 6 Kleiner Wasserfrosch |
| 7 Rotbauchunke | | |



3 Das Foto zeigt einen ...

- 1 Grasfrosch
- 2 Moorfrosch
- 3 Springfrosch

Abb. 20

4 Welche dieser Arten fehlt im linksrheinischen Niederrheinischen Tiefland? (auch Abzüge sind möglich)

- | | |
|-----------------|-------------------|
| 1 Schlingnatter | 2 Feuersalamander |
| 3 Bergmolch | 4 Fadenmolch |



5 Das Foto zeigt einen ...

- 1 Seefrosch
- 2 Teichfrosch
- 3 Kleinen Wasserfrosch

Abb. 21



6 Welche Art(en) ist/sind keine FFH-Anhangsart(en)?

Mehrere Antworten, auch Abzüge sind möglich.

- | | |
|----------------|------------------|
| 1 Grasfrosch | 2 Gelbbauchunke |
| 3 Kreuzotter | 4 Kammmolch |
| 5 Zauneidechse | 6 Blindschleiche |

7 In NRW leben wieviele autochthone (heimische) Amphibienarten (Teichfrosch mitgerechnet)?

- 16 18 20 22



8 Welcher Molch ist das?

- 1 Fadenmolch
- 2 Teichmolch
- 3 Bergmolch

Abb. 22

9 Bsal ist die Abkürzung für ...?

- 1 Basale Applikation, eine Verfahrensweise bei der Heilung von Amphibien bei Hautpilzkrankungen.
- 2 *Batracha salamandra*, der alte wissenschaftliche Name bis Anfang des 19. Jahrhunderts für den Feuersalamander.
- 3 *Batrachochytrium salamandrivorans*, ein Chytridpilz auf der Amphibienhaut.

10 Rösel von Rosenhof hat lange gelebt in?

- | | | |
|------------|------------|-----------|
| 1 Würzburg | 2 Annaberg | 3 Münster |
| 4 Nürnberg | 5 Zürich | |



11 Welche Schlange ist das auf dem Foto?

- 1 Barren-Ringelnatter
- 2 Schlingnatter
- 3 Kreuzotter
- 4 Würfelnatter
- 5 Kornnatter

Abb. 23

12 Wie wird die Erdkröte im Rheinland, speziell in Jülich und Umgebung, mundartlich genannt?

- 1 Kikker
- 2 Muttkrat
- 3 Bodde
- 4 Pumpernickel
- 5 Bommies
- 6 Erdknott

13 Amphib/Reptil des Jahres 2018 ist ... welche Art?

Bitte deutschen Namen aufschreiben.

14 In welchen beiden Jahren sind die ersten beiden herpetofaunistischen Atlanten in NRW (für Westfalen und das Rheinland) veröffentlicht worden?

Beide Jahreszahlen angeben!

15 Welche Art wird in Westfalen auch Steinklinke (deutscher und wissenschaftlicher Name) genannt?

Für den deutschen und den wissenschaftlichen Namen jeweils ein Punkt.

16 Der Arbeitskreis ist eine Projektgruppe der ...?

Eine Antwort ist teilweise richtig.

- 1 Arbeitsgemeinschaft für biologisch-ökologische Landesforschung e. V.
- 2 Faunistisch-ökologischen Arbeitsgemeinschaft e. V.
- 3 Akademie für ökologische Landesforschung e. V.



Antworten und Ergebnisse

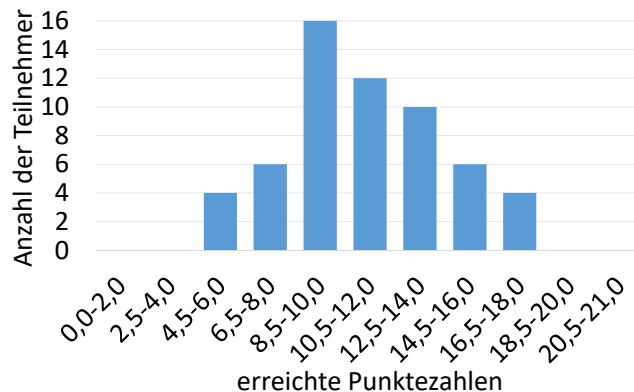
58 der Anwesenden haben am Quiz teilgenommen. Die folgende Tabelle zeigt die richtigen Antworten und wie sie oft sie richtig beantwortet wurden.

| Frage | max. Punkte | die richtige Antwort(en) | Ergebnisse: Anzahl richtiger Antworten | Erfüllungsgrad |
|-------|-------------|--|---|----------------|
| 1 | 1 | 2 Dr. Reiner Feldmann | 57 | 98,3% |
| 2 | 3 | 3 Europäische Sumpfschildkröte 4 Aspispiper und 7 Rotbauchunke | 19 x 3 Pkt. 21 x 2 Pkt. 13 x 1 Pkt. | 64,4% |
| 3 | 1 | 3 ... Springfrosch | 33 | 56,9% |
| 4 | 1 | 2 Feuersalamander | 13 | 22,4% |
| 5 | 1 | ... 3 Kleinen Wasserfrosch | 25 | 43,1% |
| 6 | 2 | 3 Kreuzotter und 6 Blindschleiche falsche Antwort = -1 Pkt. keine Antwort = 0 Pkt. | 5 x 2 Pkt. 17 x 1 Pkt. 9 x -1 Pkt. 27 x 0 Pkt. | 15,5% |
| 7 | 1 | 18 Arten | 26 | 44,8% |
| 8 | 1 | 1 Fadenmolch | 38 | 65,5% |
| 9 | 1 | 3 <i>Batrachochytrium salamandrivorans</i> , ein Chytridpilz auf der Amphibienhaut. | 58 (alle!) | 100,0% |
| 10 | 1 | 4 Nürnberg | 57 | 98,3% |
| 11 | 1 | 2 Schlingnatter | 34 | 58,6% |
| 12 | 1 | 2 Muttkrat | 18 | 31,0% |
| 13 | 1 | Grasfrosch | 50 | 86,2% |
| 14 | 1 | 1981, 1983 0 Pkt. falsch <i>oder</i> keine Antwort | 3 x 2 Pkt. 6 x 1 Pkt. 49 x 0 Pkt. | 10,3% |
| 15 | 2 | Geburtshelferkröte und <i>Alytes obstetricans</i> nur deutscher Name = 1 Pkt. | 23 x 2 Pkt. 11 x 1 Pkt. | 50,4% |
| 16 | 1 | 3 Akademie für ökologische Landesforschung e. V. = 1 Pkt. 1 Arbeitsgemeinschaft für biologisch-ökologische Landesforschung e. V.“ = alter Name d. Akademie = 0,5 Pkt. falsch oder keine Antwort = 0 Pkt. | 29 x 1 Pkt. 12 x 0,5 Pkt. 17 x 0 Pkt. | 77,6% |



Abb. 24: Häufigkeitsverteilung erreichter Punktzahlen beim Quiz.

Alle Fragen konnte niemand richtig beantworten. Nur eine einzige Frage wurde von allen richtig beantwortet. Die Frage nach „Bsal“ war recht einfach zu beantworten, da dem Thema



schon seit Jahren beim Arbeitskreis ein breiter Raum eingeräumt wird, auch diesmal Bsal ein Vortrag gewidmet war und die Alternativantworten absurd falsch waren. Auch die Frage nach dem langjährigen Wohnort von Rösel von Rosenhof war für fast alle einfach zu beantworten, da der Festredner ausführlich auf die Person und sein örtliches Wirken in Nürnberg eingegangen war.

Erfreulich war, dass 57 von 58 wussten, dass Reiner Feldmann unser Begründer war. Dagegen waren die beiden ersten Atlanten für Westfalen und dem nördlichen Rheinland vielen nicht mehr präsent. Nur drei konnten die Frage vollständig beantworten. Die meisten wussten auch um die Einbindung des Arbeitskreises in die Akademie, aber nicht wenige (12), kannten aber nur den alten Namen derselben.

Die Bestimmung schwieriger Taxa gelang 43,5 % (Kleiner Wasserfrosch), 57% (Springfrosch), 59 % (Schlingnatter) und 66 % (Weibchen des Fadenmolches). Das Vorkommen und die Biogeographie der Arten zeigten ein differenziertes Ergebnis. Gut beantwortet wurde die Frage welche Arten in NRW nicht vorkommen, nur 45 % kannten die Zahl der Amphibienarten und nur 22 % wussten das der Feuersalamander linksrheinisch am Niederrhein fehlt. Während etwa jeder zweite noch den volkstümlichen, sauerländischen Namen „Steinklinke“ der Geburtshelferkröte zuordnen kann, kannte nur jeder dritte den rheinischen Namen der Erdkröte „Muttkrat“. Nur wenige schafften die Auswahl von einer unbekanntem Zahl Nicht-FFH-Arten aus sechs angebotenen Arten. Immerhin gut 86 % kannten die Lurchart des Jahres.

Den Sieg erlang mit 18 Punkten kein Nordrhein-Westfale, sondern der Niedersachsen Christian Höppner. Das zweitbeste Ergebnis mit 17 Punkten erreichte Guido Weber. Das drittbeste Ergebnis mit 16,5 Punkte wurde gleich zweimal erreicht. Die beiden schlechtesten Ergebnisse waren zweimal 5,5 Punkte. Die Preise sowie einige Trostpreise waren Buchspenden sowie CDs mit Tierstimmenimitationen, die Dr. Uwe Westphal dankenswerterweise ganz spontan gespendete hatte.



Abb. 25: Gewinner Christian Höppner nimmt das Buchgeschenk entgegen.

Einladungen an ältere Mitarbeiter

Der Verfasser hatte im Juli einige ältere Mitarbeiter des Arbeitskreises angeschrieben, soweit er ihre Adresse noch hatte oder sie recherchieren konnte: Erhard Benfer, Dr. Bernd von Bülow, Sigrid Schmidt-Fasel, Walter Fleuster, Günter Flömer, Kurt Kaltschmidt, Ludger Lammering, Georg Mieders, Heinz Otto Rehage, Dr. Jochen Rudolph und Klaus-Dieter Zimmermann. Alle wurden persönlich zum Jahrestreffen eingeladen (siehe Einladungsbrief). Aus der Generation 70 Plus war dann zumindest Bernd von Bülow Einladung gefolgt. Als einer der wenigen hat er den Arbeitskreis ohnehin kontinuierlich in den letzten 40 Jahren begleitet. Sehr gefreut habe ich mich aber auch über einige briefliche Rückmeldungen, die mich in der Folge erreichten. Personen aus der eigenen Generation, die sich inzwischen anderen Tätigkeitsfeldern zugewandt hatten oder in anderen Bundesländern wohnen, wurden ebenfalls mittels Brief, E-Mail und/oder Telefon persönlich angesprochen. Und tatsächlich waren einige der Einladung gefolgt, die teilweise seit mehr als 35 Jahren nicht mehr dabei waren (Detlef Hildenhagen, Sylvia Schwanz, Michael Sell) worüber nicht nur ich mich sehr gefreut hatte.



Arbeitskreis Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen

Eine Projektgruppe der
Akademie für ökologische Landesforschung e.V., Münster

Dipl. Biol. Martin Schlüpmann, Hierseiler Weg 18, 58119 Hagen

Dr. Jochen Rudolph
Pastorskamp 6
46284 Dorsten



Tel.: 023 34 458 12
dienstl. 0208 46 86 093

E-Mail: herpetofauna@ish.de
Internet: <http://herpetofauna-nrw.de>

Hagen, 30.07.2018

Lieber Herr Dr. Rudolph,

sicher erinnern Sie sich noch an die Anfänge des am 7.1.1978 in Menden von Reiner Feldmann gegründeten Arbeitskreises Amphibien und Reptilien Westfalen? Von Anfang an waren Sie auch dabei.

1978, das sind jetzt 40 Jahre – Anlass genug auf unserer Jahrestagung das Jubiläum zu feiern. Ich würde mich freuen, wenn wir Sie am 11.11. auf dem Treffen in der NUA in Recklinghausen begrüßen können.

Der bekannte Artenschützer Prof. Dr. Manfred Niekisch wird den Festvortrag halten.

Wir haben für diesen Tag auch den prominenten Tierstimmenimitator Dr. Uwe Westphal engagiert.

Wenn Sie noch Fotos aus dieser Zeit vom Arbeitskreis oder auch den regionalen Aktivitäten besitzen würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sie mitbringen oder sie zur Verfügung stellen würden. Vielleicht kennen Sie auch noch andere Personen des Arbeitskreises aus jener Zeit. Ich würde mich freuen, wenn Sie mir die betreffenden Personen vermitteln könnten.

Jeder der damals (oder später) dabei war ist herzlich eingeladen.

Dürfen wir mit Ihnen rechnen?

Mit freundlichen Grüßen

Martin Schlüpmann

Akademie für ökologische Landesforschung e.V. Münster

Abb. 26: Einladungsschreiben an ältere Mitarbeiter (Beispiel)



Antworten von ehemaligen und älteren Mitarbeitern

Münster, den 19.8.2018

Lieber Herr Klippmann!

Herzlichen Dank für Ihr Schreiben vom 30.7.2018. Ja wo ist die Zeit geblieben? 40 Jahre sind vergangen. Man "fühlt" aber höchstens eine kurze Zeit! Nur muß ich den Termin leider absagen, da dieses bei mir schon seit einiger Zeit blockiert ist (überwiegend durch den Karneval, damit habe ich nichts im Sinn). Bei Diödurchbruch fand ich ein (nicht gerade gutes Foto) von Deiner Feldmause aus einem Fledermauser Stollen Kletternd, vom Dezember 1980. Das Dia erbitte ich bei Gelegenheit zurück. Der nächsten Jahresfangung wünsche ich einen guten Verkauf und verbleibe bis zu einem baldigen Treffen

Ihr

Heinz-Otto Rehage

Rinkerodeweg 3A
48162 Münster

Abb. 27: Brief von Heinz-Otto Rehage, Münster



Herrn
Karin Schläpman
Hörseis Weg 18
58119 Hagen



Georg Mieders
Am Königsberg 19
58675 Hemer
Tel. 02372/2349
3.10.2018

Lieber Herr Schläpman!

Vielen Dank für Ihr Schreiben vom 22.7.18.
~~Gerne erinnere ich mich an die Anfänge~~
der Amphibien- und Reptilienforschung gemein-
sam mit Rainer Feldmann.
Danke auch für die Einladung zur Jubiläumst-
agung in Recklinghausen.

Leider muß ich mein Kommen aber absagen.
Grund ist die Tatsache, daß ich wegen meiner
mehrwachen beeinträchtigten Sehkraft nicht gerne
in die Großstädte fahre, vor allem bei Dunkelheit.

Ich wünsche allen Teilnehmern eine erfolg-
und erlebnisreiche Tagung.

Frdl. Gruß

Georg Mieders

P.S.: Hier auf Blatt 4612 zeigen sich immer noch
gelegentlich Krügelmarkter. Voriges Jahr fand ich ein
kleines geschlüpftes K. auf meiner Terrasse. Ferner
kommen auf meinem Grundstück Fenestralanwander,
Erdkröte und haldeidelse vor.
Nicht selten steht Urin in den Zertungen. Dazu
2 Zertungsausschnitte.

Abb. 28: Brief von Georg Mieders, Hemer



Kurt Kaltschmidt
Kreuztal, 08.08.18
Freyenweg 23
57223 Kreuztal

Lieber Herr Schlipmann,
herzlichen Dank für Ihre Einladung.
Freunde sind gerne bei managen werden
sofort gemacht.
Ich bin zwar immer noch gut zu Fuß,
doch möchte ich eine geeignete
Kontaktperson mit 88 nicht mehr suchen.
Zur Personierung habe ich ein Foto aus dem
Sommer 1978 zur Lizenz von Fehling-
mutter und Polindentalische bei.

Hier steht Größe
Kurt Kaltschmidt

Abb. 29: Brief von Kurt Kaltschmidt, Kreuztal



Klaus-Dieter Zimmermann

Gewendtweg 16
57223 Kreuztal
Tel. 02732/4524

Arbeitskreis
Amphibien und Reptilien NRW
Herrn Martin Schlüpmann
Hierseier Weg 18
58119 Hagen

Kreuztal, den 18.8.18

Lieber Herr Schlüpmann,

ihr Schreiben vom 30.7.18 war für mich sehr überraschend und hat große Freude ausgelöst.

Leider ist für mich eine Teilnahme am Treffen in Recklinghausen nicht möglich, was mit meinem "hohen" Alter (77 Jahre) zusammen hängt.

Viele Grüße an alle Veranstaltungsteilnehmer und eine gelungene Veranstaltung wünscht Ihnen allen

Klaus-Dieter
Zimmermann

Abb. 30: Brief von Klaus-Dieter Zimmermann, Kreuztal



Von: [Bülow](#)
An: [Martin Schlüpmann](#)
Betreff: 40 Jahre AK
Datum: Samstag, 4. August 2018 14:30:16
Anlagen: [Urkunde_Feldmann201_Tümp.98.doc.mcw](#)

Lieber Herr Schlüpmann, heute kam Ihr freundlicher Brief, an dem mich nur störte, dass Sie den „Dr.“ noch verwenden. Der ist seit 1994 in Ruhestand, und wir sind doch jetzt Kollegen. – Ich werde gern zum Treffen am 11. November kommen; noch sind Gesundheit und Kopf in Ordnung. Nur das Gehen fällt schwerer, sodass Geländearbeiten eingestellt sind. Leider habe ich keine Fotos aus der Anfangszeit des AK, damals hatte noch nicht jeder ein Handy dabei. Das eine von G. Zurhausen mit Feldmann, mir und noch einigen 1976 im Tümpel ist ja schon veröffentlicht. Ansonsten habe ich nur drei Fotos von mir „in Aktion“ und eine „Urkunde“, die ich Herrn Feldmann ausstellte (Kopie im Anhang). Ich freue mich, dass ich noch nicht ganz vergessen oder senil bin. Den Vorsitz der Biologischen Station Recklinghausen werde ich im Herbst (nach 28 Jahren) in jüngere Hände legen. Mit herzlichem Gruß
 Ihr Bernd von Bülow.

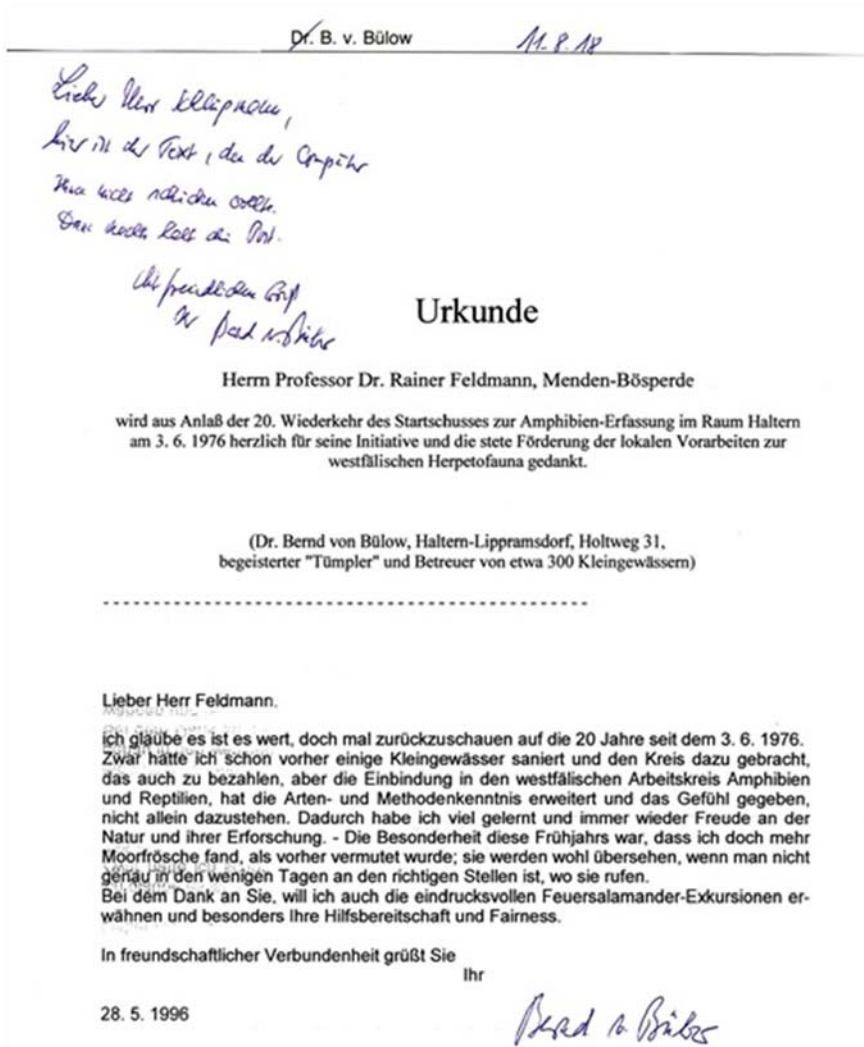


Abb. 31-32: E-Mail und Anhang (unten) von Bernd von Bülow, Haltern



Teilnehmer der Jubiläumstagung

NUA 104-18 11.11.2018
40. Jahrestagung des Arbeitskreises Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen
Teilnehmer

| Titel | Vorname | Name | Ort | Unterschrift |
|----------|---------------|-------------|----------------|--------------|
| A | Johannes | Arnschof | Gronau | [Signature] |
| | Dr. Thomas | Auer | Warstein | [Signature] |
| B | Paul | Bachhausen | Dösselndorf | [Signature] |
| | Anja | Baum | Oberhausen | [Signature] |
| | Ursula | Beek | Krefeld | [Signature] |
| | Sebastian | Beier | Euskirchen | [Signature] |
| | Dr. Burkhard | Beinlich | Borgentreich | [Signature] |
| | Sven | Bodingbauer | Dortmund | [Signature] |
| | Daniel | Bublitz | Rhede | [Signature] |
| | Michael | Bußmann | Gevelsberg | [Signature] |
| C | Klaus-Jürgen | Conze | Essen | [Signature] |
| D | Dr. Thomas | Delschen | Recklinghausen | [Signature] |
| | Ralph-Michael | Dowe | Bochum | [Signature] |
| E | Falk | Eckhardt | Hannover | [Signature] |
| | Julian | Enß | Essen | [Signature] |
| F | Kim Carolin | Fasse | Lemgo | [Signature] |
| | Dieter | Formen | Aachen | [Signature] |
| | Jürgen | Fröchte | Herne | [Signature] |
| | Isolde | Füllbeck | Hattingen | [Signature] |
| G | Arno | Geiger | Recklinghausen | [Signature] |
| | Anke | Gerlach | Dortmund | [Signature] |
| | Stefan | Götze | Hagen | [Signature] |
| | Bernd | Gregarek | Dortmund | [Signature] |
| H | Stefan | Häcker | Detmold | [Signature] |
| | Ulrich | Haese | Stolberg | [Signature] |

NUA 104-18 11.11.2018
40. Jahrestagung des Arbeitskreises Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen
Teilnehmer

| Titel | Vorname | Name | Ort | Unterschrift |
|----------|-------------|-------------|--------------|--------------|
| | Luca | Hahn | Köln | [Signature] |
| | Detlev | Hildenhagen | Göttingen | [Signature] |
| | Dr. Sylvia | Hofmann | Königswinter | [Signature] |
| | Helmut | Hoppe | Gevelsberg | [Signature] |
| | Christian | Höppner | Rinteln | [Signature] |
| | Charlotte | Hurck | Essen | [Signature] |
| J | Dr. Peter | Janzen | Duisburg | [Signature] |
| K | Kai Ulrich | Kirst | Stolberg | [Signature] |
| | Diane | Klüsener | Velbert | [Signature] |
| | Andreas | Koch | Stolberg | [Signature] |
| | Marie | König | Euskirchen | [Signature] |
| | Thomas | Kordges | Hattingen | [Signature] |
| | Holger | Kozłowski | Leichlingen | [Signature] |
| | Bettina | Krebs | Stolberg | [Signature] |
| | Mara | Kreimeier | Steinfurt | [Signature] |
| | Dr. Andreas | Kronshage | Paderborn | [Signature] |
| | Linda | Kühne | Iserlohn | [Signature] |
| | Dr. Britta | Kunz | Enepetal | [Signature] |
| L | Christian | Linde | Hagen | [Signature] |
| | Wilfrid | Loos | Kamen | [Signature] |
| M | Dr. Peter | Maciej | Borgentreich | [Signature] |
| | Britta | Mahlert | Hagen | [Signature] |
| | Matthias | Mause | Bochum | [Signature] |
| | Moritz | Meinken | Münster | [Signature] |
| | Christopher | Mollmann | Essen | [Signature] |

NUA 104-18 11.11.2018
40. Jahrestagung des Arbeitskreises Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen
Teilnehmer

| Titel | Vorname | Name | Ort | Unterschrift |
|----------|-------------------|--------------|----------------|--------------|
| | Wolfgang Richard | Müller | Rees | [Signature] |
| | Manfred | Mutz | Münster | [Signature] |
| | Thomas | Mutz | Münster | [Signature] |
| N | Marie | Niehaus | Dortmund | [Signature] |
| | Prof. Dr. Manfred | Niekisch | Bad Homburg | [Signature] |
| O | Hans-Dieter | Otterbein | Dortmund | [Signature] |
| P | Elisabeth | Przybylski | Herne | [Signature] |
| R | Hannah | Rau | Dortmund | [Signature] |
| | Tobias | Rautenberg | Duisburg | [Signature] |
| | Sylvia | Rosenthal | Würselen | [Signature] |
| S | Wolfgang | Schäfer | Wipperfurth | [Signature] |
| | Bruno | Scheel | Schaumburg | [Signature] |
| | Paul | Schlicking | Fröndenberg | [Signature] |
| | Martin | Schlüpmann | Hagen | [Signature] |
| | Dr. Alexander | Schrey | Brüggen | [Signature] |
| | Dr. Ulli | Schulte | Borgholzhausen | [Signature] |
| | Vanessa | Schulz | Braunschweig | [Signature] |
| | Peter | Schütz | Essen | [Signature] |
| | Dr. Maximilian | Schweinsberg | Bochum | [Signature] |
| | Michael | Sell | Witten | [Signature] |
| | Sebastian | Seyer | Coesfeld | [Signature] |
| | Mona | Siepmann | Bochum | [Signature] |
| | Moritz | Specht | Münster | [Signature] |

NUA 104-18 11.11.2018
40. Jahrestagung des Arbeitskreises Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen
Teilnehmer

| Titel | Vorname | Name | Ort | Unterschrift |
|----------|-------------------|-------------|--------------------|--------------|
| | Daniela | Specht | Mülheim a. d. Ruhr | [Signature] |
| | Tim | Stark | Schwelm | [Signature] |
| W | Guido | Weber | Bochum | [Signature] |
| | Andrea | Welsch | Oberhausen | [Signature] |
| | Shirley | Wendt | Datteln | [Signature] |
| | Dr. Uwe | Westphal | Hamburg | [Signature] |
| | Tanja | Wiczak | Gelsenkirchen | [Signature] |
| | Clive | Winward | Iserlohn | [Signature] |
| | Prof. Dr. Rüdiger | Wittig | Münster | [Signature] |
| | Cebo | Reuter | Nienstedt | [Signature] |
| | Dr. Bernd | van Balbeek | Höveln | [Signature] |
| | Joerg | Kruse | Neuwied | [Signature] |
| | Marc | Wolbers | Dortmund | [Signature] |
| | Frederik | Bartsch | Lünen | [Signature] |
| | Amanda | Neaves | Bad Homburg | [Signature] |
| | Peter | Schütz | Essen | [Signature] |
| | Richard | Podlavsky | Hannover | [Signature] |
| | Anastasiya | Legs | Münster | [Signature] |
| | Jörg | Grußhoff | Datteln | [Signature] |

Abb. 33-36: Teilnehmer der Jubiläumsveranstaltung. Einige habe es versäumt sich einzutragen.



Programm der Jubiläumstagung

Programm der Tagung am 11.11.2018

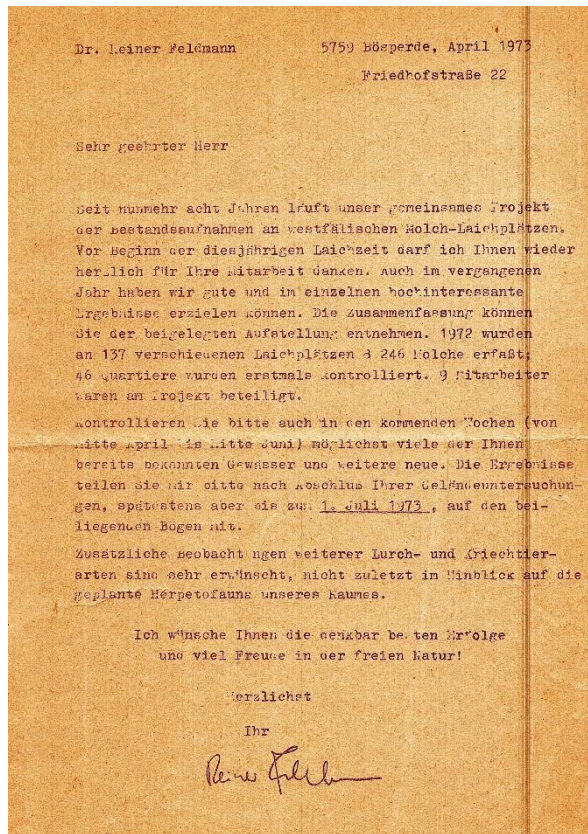
Jahrestagung des Arbeitskreises Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen – 40 Jahre Arbeitskreis Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen –

Aus der schon seit vielen Jahren von Reiner Feldmann aufgebauten Kernarbeitsgruppe wurde im Januar 1978 in Menden der Arbeitskreis Amphibien und Reptilien Westfalen gegründet. Nur wenige Wochen später wurde der rheinische Arbeitskreis im BNU (heute BUND) gegründet. Von 1987-1992 wurden die beiden Arbeitsgruppen allmählich vereint.



- 10:00-10:05 Uhr Begrüßung durch Arno Geiger & Martin Schlüpmann
- 10:05-10:15 Uhr Grußwort des Präsidenten des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen Dr. Thomas Delschen
- 10:15-10:25 Uhr Grußwort des Präsidenten der – Akademie für ökologische Landesforschung Prof. Dr. Rüdiger Wittig
- 10:25-11:10 Uhr Festvortrag Prof. Dr. Manfred Niekisch (Bad Homburg): Arbeitstitel Bedrohung und Schutz der Herpetofauna.
- 11:10-11:50 Uhr Bruno Scheel (Schaumburg): Regenwasser- und Sedimentrückhaltung in den Forsten mit gleichzeitiger Förderung der Biodiversität.
- 11:55-12:20 Uhr Dr. Maximilian Schweinsberg (Bochum) & Dr. Britta Kunz (Ennepetal): Kammolch-Nachweise mittels eDNA: Erfahrungen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis.
- 12:25-12:30 Uhr Kleines Preisquiz**
- 12:30-14:00 Uhr Mittagspause**
- 14:00-14:10 Uhr Moritz Specht (Münster): Untersuchungen zur räumlichen Habitatnutzung der Kreuzotter (*Vipera berus* L.) am Dortmund-Ems-Kanal (Kreis Coesfeld, NRW)
- 14:15-14:25 Uhr Vanessa Schulz (Braunschweig): Bsal und kein Ende: Die Ausbreitung einer Seuche
- 14:30-14:40 Uhr Ulrich Haese (Stolberg) & Martin Schlüpmann (Hagen): Die Zukunft hat längst begonnen: Neues aus den Online-Meldesystemen: herptofauna-nrw.de und nrw.observation.org.
- 14:45-15:45 Uhr Lassen Sie sich von dem bekannten Stimmenimitator Dr. Uwe Westphal (Hamburg) überraschen.
- 15:45-16:00 Uhr Wilfrid Loos (Kamen): 40 Jahre Arbeitskreis – Rückblick auf die Jahre des Beginns.
- Ab 16:00 Uhr Gemütliches Beisammensein**
- Im Hintergrund Powerpoint-Präsentation mit Dokumenten und Fotos von früher
- 16:50 Uhr: Preisverleihung**
- Ab 17:00 Uhr Ausklang**
- Veranstaltungsort:**
- Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA), Siemensstr. 5, 45659 Recklinghausen
- Anmeldung:** www.herpetofauna-nrw.de/veranstaltungen/jahrestagung-2017/index.php

Abb. 37: Programm der Jubiläumstagung am 11.11.2018



Rundschreiben von 1973

Abb. 38: Eigentlich gab es den Arbeitskreis schon früher. Hier ein Auszug aus dem Rundschreiben vom April 1973 an das Kernarbeitsteam, dass der Verfasser von Reiner Feldmann damals nach persönlichen Briefkontakten erstmals erhielt. In damals üblicher Art und Weise wurde das Schreiben an die Mitarbeiter hektographiert. Beigefügt waren stets ein kleiner Überblick über die Ergebnisse des vergangenen Jahres und manchmal auch ein Sonderdruck.

Impressum

Rundbriefe zur Herpetofauna von NRW Nr. 51 – Dezember 2018 Arbeitskreis Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen

Herausgeber: Arbeitskreis Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen – eine Projektgruppe der Akademie für ökologische Landesforschung e. V.

Redaktion und Layout: Martin Schlüpmann, Hierseier Weg 18, 58119 Hagen

Tagungslogo DGHT, Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde

Titelbild: Teilnehmer, der Jubiläumstagung, die bereits in den ersten Jahren (1978-1981) dabei waren, Namen vergl. Abb. 2.

Fotos und Scans: Archiv Arbeitskreis Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen, c/o Martin Schlüpmann

E-Mail: herpetofauna@ish.de

Internet: <http://www.herpetofauna-nrw.de>

